

Stellenausschreibung

Im

Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser

ist am Dienort Hildesheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters im Dezernat 4 –Flurbereinigung, Landmanagement-

dauerhaft zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist nach Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L bewertet.

Aufgabenschwerpunkte:

- Bautechnische Planung von Maßnahmen in der Flurbereinigung (Wegebau, Gewässerbau, Planinstandsetzungen), bautechnische Beratung bei der Aufstellung des Planes der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen in Flurbereinigungsverfahren,
- Mitwirkung bei der Aufstellung der Neugestaltungsgrundsätze nach § 38 FlurbG und bei der Prüfung des Planes nach § 41 FlurbG in Flurbereinigungsverfahren,
- Mitwirkung bei der zuwendungsrechtlichen Bearbeitung von Förderanträgen in der Strukturförderung durch bautechnische Beurteilungen und Prüfungen von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen einschließlich Beurteilung in der vergabetechnischen und -rechtlichen Abwicklung
- Aufstellung und Prüfung von Kostenanschlägen bzw. Kostenermittlungen,
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Jahresausbauprogrammes und der Baupreisdatenbank
- Bauaufsicht über die Teilnehmergeinschaften im Rahmen der Ausführung von Flurbereinigungsmaßnahmen (insbes. Betreuung von Ausführungsplanungen, Überwachen und Einweisung der Bauleitung, Abnahme, Übergabe, Gewährleistungsabnahme);
- Bearbeitung von Beschwerden im Zusammenhang mit bautechnischen Beurteilungs-, Prüfungs- und Vergabeverfahren
- Örtliche Überprüfung von Förderanträgen

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts behalten wir uns vor.

Anforderungsprofil:

Gesucht wird eine leistungsstarke und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit Verhandlungsgeschick, die über eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit verfügt. Erfahrungen und besondere Kompetenzen mit Kundenkontakten im Außendienst sind von Vorteil. Vorhandene Kenntnisse im Vergaberecht sind ebenfalls wünschenswert. Von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern wird erwartet, dass sie sich mit besonderem Engagement zügig in die Aufgaben einarbeiten.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung des Arbeitsplatzes:

- ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss (Diplom-FH) abgeschlossenes Hochschulstudium zur/zum Bauingenieurin/ Bauingenieur (B.Eng. /B.Sc.) aus den Fachgebieten Baumanagement, Verkehrswege- oder Wasserbau (Tief- und Straßenbau / Wasserwirtschaft) oder einer vergleichbaren ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtung.
- gute Anwenderkenntnisse in MS-Office (vorteilhaft zudem CAD-Kenntnisse)
- die Bereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeit Termine wahrzunehmen,
- Führerscheinklasse B und die Bereitschaft, Dienstkraftwagen des ArL L-W zu fahren.
- die sichere Anwendung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Führerscheinklasse B und die Bereitschaft, Dienstkraftwagen des ArL L-W zu fahren.

Bewerberinnen und Bewerber ohne oder mit wenig Berufserfahrungen sowie Bewerberinnen/Bewerber, die den Abschluss in absehbarer Zeit erreichen, sind ebenfalls willkommen. Die Eingruppierung wird in diesem Fall an die jeweilige fachliche Qualifikation und den vorliegenden Erfahrungen angepasst.

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren und anspruchsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst,
- flexible Arbeitszeitmodelle und die Vereinbarung von Beruf und Familie,
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einer modernen und bürgernahen Verwaltung,
- eine bedarfsgerechte Einarbeitung,
- ein gutes und kollegiales Arbeitsklima,
- 30 Tage Erholungsurlaub,
- ein aktives Gesundheitsmanagement und
- eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (VBL) für Beschäftigte im öffentlichen Dienst

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen sind entsprechende Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss bzw. der entsprechenden Anerkennung der Bewerbung beizufügen.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, soll aber insgesamt vollständig besetzt werden. Das Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser strebt in allen Bereichen und Positionen an Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Bewerbungen von Frauen und Männern werden gleichermaßen begrüßt.

Bewerbungen Schwerbehinderter sowie den behinderten Menschen gleichgestellter Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitten wir Sie bereits in der Bewerbung mitzuteilen, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt. Bewerbungen von Menschen jeglicher geschlechtlichen Identität und von Menschen aller Nationalitäten bzw. von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden bis zum **19.07.2024** erbeten an das

Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser
Dezernat 1
Bahnhofsplatz 3-4
31134 Hildesheim

Bei Bewerberinnen/ Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst wird um eine schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte gebeten.

Eingangsbestätigungen und / oder Zwischennachrichten werden nicht versandt.

Bitte beachten Sie, dass Onlinebewerbungen ausschließlich nur im PDF-Format angenommen werden, andere Formate werden ohne eine weitere Mitteilung **gelöscht** und werden im weiteren Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigt. Die Onlinebewerbungen sind per E-Mail an personal@arl-lw.niedersachsen.de zu schicken.

Um das Bewerberverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten.

Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter: <https://www.arl-lw.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/stellenangebote/>

Telefonische Auskünfte zu inhaltlichen Fragen erteilt die kommissarische Dezernatsleitung Herr Niemann (Tel.: 05121-6970-153) und zum Auswahlverfahren die Dezernatsleitung 1 Herr Laue (Tel.: 05121/6970-109).

Im Auftrage
gez.

Thomas Laue
(Dezernatsleiter 1)